

# Das Geheimnis der aufgeladenen Karte

Kennen Sie die Geldkarte, die Sie bei Ihrer Sparkasse oder bei Ihrer Bank aufladen lassen können? Wenn nicht, dann kennen Sie die normale EC-Karte, die

ben, die wir Festplatten nennen, alles bewegt – und immer wieder läßt sich die INFORMATION nicht austricksen. SIE IST EINFACH DA!

chern.

Lange hat es gedauert, bis er mit seinen Erkenntnissen in der Wissenschaft Anerkennung gefunden hat. Wirklich lange (!) aber es hat ja auch eine Weile gedauert, bis die damalige Menschheit begriffen hat, daß die Erde eine Kugel ist. Aber Tatsache ist: Ganz zum Schluß wurden seine Erkenntnisse und seine Produkte von vielen Wissenschaftlern und Medizinern anerkannt. Sein Compens ist inzwischen ein medizinisch anerkanntes Heilgerät – geschaffen, um Gesundheit zu erhalten – oder wieder herzustellen und mit ihm werden erstaunliche Erfolge erzielt.

## ALLE BEITRÄGE JETZT IM INTERNET

Wenn Sie die bisherigen Beiträge nicht lesen konnten – die aber für das Verständnis dieses Artikels die Grundlage bilden –, können Sie diese im Internet unter [www.ostseereporter.de](http://www.ostseereporter.de) in der Rubrik „Tips und Infos“ kostenlos lesen und mit der rechten Maustaste auch kostenlos auf Ihren Rechner herunterladen. Wenn Sie über keinen Internetzugang verfügen, rufen Sie mich an (Tel.-Nr. im Impressum auf der letzten Seite) und wir finden eine Lösung!

Sie in irgendeinen Automaten stecken und dann kommt dort echtes Geld raus – oder manchmal eben auch nicht. Dafür rättert es dann wahrscheinlich in einem anderen Automaten – der drückt Ihre Kontoauszüge, die Ihnen sagen, daß Sie Ihr Konto, oder den Ihnen gewährten Dispositionskredit, bereits überzogen haben.

Letztlich also sind auf Ihrer Geldkarte INFORMATIONEN über Ihr Konto gespeichert, die beim Einlesen der Karte mit anderen INFORMATIONEN, nämlich denen bei Ihrer Bank, abgeglichen werden. Und dann kommt die Entscheidung, ob der Kasten, den wir Geldautomat nennen, Ihnen Bares gibt oder nicht. Es ist schon verrückt, was sich da in ein paar Kupferdrähten oder Glasfaserkabeln und auf ein paar Siliziumschei-

Und jetzt erzähle ich Ihnen mal was über eine andere Karte, auf der in ähnlicher Weise auch Informationen gespeichert sind. Keine Kontodaten. Es geht nicht um das fast unwichtige Geld. Es sind Informationen, die das Leben betreffen!

Walter Zapf hat mit über 50-jähriger Neugier und über 30-jähriger Forschung alle wichtigen Frequenzmuster des Lebens und der Natur entschlüsselt, die es hier auf diesem Planeten gibt. Und er hat mir persönlich seine Beweggründe und auch sonst eine ganze Menge erzählt. Ich weiß also, von was ich spreche, bzw. schreibe und Sie können es mir glauben: Er hat es geschafft, alle diese Frequenzen zu entschlüsseln und eine Möglichkeit gefunden, diese Frequenzen auf andere Medien zu übertragen und dort dauerhaft zu spei-

Aber bleiben wir erst einmal bei der Karte. Sie sieht aus wie eine EC-Karte. Sie ist ein Stückchen Blech. Freilich beste Metalle und nicht nur ein Stück Plastik. Auf dieser Karte sind alle Resonanzfrequenzen gespeichert, die unser Leben betreffen. Und Sie können es sich vorstellen: Wenn Sie eine Karte nehmen, die aus Metall ist und wie Ihre EC-Karte aussieht, und sie schmeißen diese Karte in kochendheißes Wasser, lassen sie zwei, drei Minuten drin liegen und holen sie wieder raus und stellen ein Glas drauf – was passiert? Schon eine Minute später ist das Glas unten warm. Wärme ist auch nur eine Information, die sich

auf das Glas übertragen hat. Jetzt können Sie sich vielleicht vorstellen, daß sich alle anderen Informationen, die wir nur leider nicht sehen, hören oder fühlen können, auch auf das Glas übertragen haben. Nämlich ALLE Informationen, die in dieser Karte gespeichert sind. Das hat was mit Molekülen zu tun, denn die gesamte Materie besteht aus einzelnen Molekülen, die ständig in Schwingung sind und Informationen austauschen. Das wissen wir aus der Schule...

Jede Frequenz hat eine Gegenfrequenz – das heißt im Klartext: Wenn Sie sich ein Telefon in den Raum stellen mit einem bestimmten Klingelton, dann hören Sie es klingeln, wenn einer anruft. Stellen Sie sich ein zweites Telefon in den Raum, mit genau der Gegenfrequenz des anderen Klingeltons, dann hören Sie auch dieses Telefon klingeln, wenn einer anruft. Das Verrückte ist: Klingeln beide Telefone zur gleichen Zeit, ist absolute Ruhe! Sie hören gar nichts, weil die eine Frequenz die andere aufhebt – und trotzdem klingeln beide Telefone.

In der Autoindustrie wird diese Erkenntnis lange umgesetzt. Denn diese Geräusche, die der Motor macht (spätestens wenn Ihnen mal der Auspuff direkt hinter dem Motor abfällt hören sie den Lärm) kann nicht einfach so abgedämmt werden. Nein, spezielle Techniken produzieren genau die Gegenfrequenz des Lärms und genau deshalb sind die modernen Autos so schleichend leise

unterwegs. (Sollte mal jemand anfangen, bei den Rasenmähern einzubauen...)

Na gut, es soll kein Buch werden, deshalb bringe ich es auf den Punkt und wenn Sie Fragen haben, können Sie ja nachfragen! Nicht umsonst stehen meine Kontaktmöglichkeiten auf der letzten Seite im Impressum!

Diese Frequenzen auf Walter Zapfs Karte jedenfalls übertragen sich wie die Wärme auf jeden Gegenstand. Vor allem auf die Getränke, die Speisen, das Wasser... vorausgesetzt, Sie legen die Karte drunter. Und jetzt passieren Wunder! Und auch wenn Sie sich das alles nicht vorstellen können, lesen Sie ruhig weiter – denn Sie können sich auch im Detail nicht vorstellen, warum die Autos sooo leise fahren und überhaupt wie alles da drin so ewig lange richtig funktioniert. Ist auch egal – Hauptsache: es funktioniert!

Vor paar hundert Jahren und paar Tausend Jahren gab es keinen Elektrosmog, keine Handys. Die Apfel wuchsen an den Bäumen und dann wurden sie gegessen...

Heute ist das anders. Heute werden fast alle Lebensmittel gespritzt und chemisch behandelt, damit sie auf den unsinnig langen Transportwegen und in den Geschäften – und dann auch noch zu Hause – lange halten. Und sie werden mit Stoffen manipuliert, die UNS manipulieren sollen. ➤



**NORDZEIT**  
GMBH  
PERSONALDIENSTLEISTER

Wir suchen Personal für die Bereiche:  
**Elektroinstallation  
Heizungs-, Sanitär-,  
Lüftungs- und  
Sprinkleranlagen  
Rohrleitungsbau  
Metallberufe**

Heinrich-Heine-Ring 78 · 18435 Stralsund  
Telefon: 03831 / 48 15 05  
Telefax: 03831 / 48 15 06  
nordzeit-stralsund@nordzeit-stralsund.de  
www.nordzeit-stralsund.de

**15 Jahre KULSA Immobilien**  
**Unsere Leistungen für Sie!**

- Verkauf von Grundstücken, Ein- und Mehrfamilienhäusern, Eigentumswohnungen, Sanierungs-/Denkmalobjekten, Gewerbeimmobilien
- Vermietung von Wohnungen, Büros, Läden
- Vorbereitung und Betreuung von Baumaßnahmen
- Verwaltung von Wohnungen/ETW bei GWV

Wir sind erreichbar täglich von 8:00 – 18:00 Uhr oder nach individueller Terminvereinbarung.



**KULSA-Immobilien Könenkamp**  
Knieperdamm 73, 18435 Stralsund, Tel: 03831 37790  
kulsa-stralsund@t-online.de  
www.stralsund-ruegen.de

WWW.STRALSUND-JORGOS.DE

LANGENSTRASSE 39  
18439 STRALSUND  
TELEFON 03831

**29 04 40**

BESTELLEN UND GENIEßEN



**GRIECHISCHES  
RESTAURANT  
JORGOS**

SEIT 1991

Jodiertes Speisesalz, Fluor im Trinkwasser, Chlor... (hoffentlich haben Sie alle vorangegangenen Artikel gelesen, ansonsten empfehle ich dringend: ostsee-reporter.de gucken...) Alle diese Chemikalien sind für unseren Körper mehr oder weniger schädlich. Denn sie sind schädlich für das Leben. Denn Leben heißt: Alles stirbt zu seiner Zeit. Eine Orange, die am Baum reif ist mit Sicherheit ein halbes Jahr später verdorben. Als frisch gilt sie allerdings im Zeitraum von fünf Jahren – nach gültigem Lebensmittelrecht. Denn mit bestimmten Chemikalien können wir alles LEBEN darin zerstören und somit auch den Faulprozeß beliebig lange stoppen. Mit einer anderen Chemikalie können wir sie wieder zum „Leben erwecken“ und irgendwann wird sie also doch schlecht, die Orange. Einen Apfel, den ich im Herbst von einem Baum ernte, kann ich kühl und dunkel lange lagern. Er wird allerdings schrumpelig. Weil er mit der Zeit Wasser verliert. Das ist der gleiche Effekt wie bei uns Menschen, wenn wir zu wenig Wasser trinken – die Haut wird schrumpelig und wir tragen uns Feuchtigkeitscreme auf.... Es sei an dieser Stelle die Bemerkung erlaubt: WASSER IST DIE BESTE

FEUCHTIGKEITSCREME, wenn wir genug davon trinken. Und wahre Schönheit kommt tatsächlich von Innen! Nur einen verschrumpelten Apfel werde ich nirgends kaufen können. Das gab's noch zu DDR-Zeiten, aber heute nicht mehr. Heute sind die Äpfel besprüht und im Geschäft gut beleuchtet, weil das Auge kauft ja mit – und isßt auch mit. Natürlich essen wir dann real auch all die Stoffe, mit denen der Apfel besprüht wurde. Ob uns das gut tut ist die Frage – und jetzt kommt die Frage: Was machen wir nun mit dieser Erkenntnis?

Die Forschungsarbeit von Walter Zapf war sicher schwierig. Das Ergebnis – die Anwendung – ist einfach. Legen Sie den Apfel auf eine Harmonisierungskarte von Walter Zapf! Die dort aufgebrachten Informationen überlagern die negativen Frequenzen der aufgespritzten Mittel. Der Körper kann sie auf Grund seiner phantastischen Stoffwechseleigenschaften nicht mehr erkennen und wird sie deshalb auch nicht über den bekannten Weg: Leber, Niere... verarbeiten und irgendwo ABLAGERN, sondern direkt über den Magen-Darm-Weg AUSSCHEIDEN.

Es gab eine Zeit lang blaue Fanta. Wahrscheinlich war sie zu giftig und ist deshalb nicht mehr zu haben. Aber vor paar Jahren noch war der Test möglich:  
Abends eine Flasche blaue Fanta trinken – früh pinkeln und gucken was passiert: NICHTS! Aber am nächsten Abend wieder eine blaue Fanta trinken – diesmal aber vorher auf die Karte von Walter Zapf gestellt – und dann früh pinkeln gehen... da kommt in Anbetracht des dunkelgrünen, fast blauen Urins als erstes der Schreck und als zweites die Frage: „Wo ist denn die blaue Farbe vom vorletzten Tag geblieben?“

Die Karte mit diesen Informationen überlagert also negative Frequenzen (Pestizide, Dünger, künstliche Farb- und Geschmacksstoffe und auch die künstlichen SÜCHTIGMACHER in Süßigkeiten....und allen anderen Lebensmitteln), so daß sie unserem Körper nichts mehr anhaben können und direkt wieder ausgeschieden werden. Gerade so, als ob Sie sich einen kleinen Recorder hinstellen, mit dem Sie die furchtbarste Musik abspielen, die Sie sich entsprechend Ihrem Geschmack vorstellen können. Nach fünf

- Schnäppchen-Kauf
- Küchen Discount
- Immobilien-Shop

**Wohn**  
**enter**

G r e i f s w a l d

>Möbel und Heim<

- Schöner Wohnen
- Küchen-Profi-Center
- Geschenk-Boutique

**Am Gorzberg**  
**17489 Greifswald**

Telefon: 0 38 34 / 51 76 - 0  
Fax: 0 38 34 / 51 76 - 99

**Öffnungszeiten**

Montags - Freitags: 9.00 - 19.00 Uhr  
Samstags: 9.00 - 18.00 Uhr

(Vorwms Standort von Möbel Theissen)

Minuten haben Sie es dann satt, können den Recorder aber nicht ausstellen und nehmen einen größeren, legen Ihre Lieblingsmusik ein und machen diese so laut, bis Sie die andere nicht mehr hören. Sie haben das Negative überlagert – obwohl es trotzdem noch da ist, aber das ist Ihnen in diesem Moment dann völlig wurscht.

Wenn Sie Feinschmecker sind, können Sie bei jeder Speise und bei jedem Getränk den Unterschied schmecken. Karte drunter oder nicht. Am einfachsten geht es mit Zitronensaft, weil das jeder schmecken kann. Karte drunter, kosten: schmeckt sauer! Den gleichen Saft, aus der gleichen (nicht frisch geernteten) Zitrone – nur in einem anderen Glas, das nicht auf der Karte stand – kosten: Schmeckt grantig, bitter, brennt auf der Zunge ... Sie dürfen das erleben! Rufen Sie mich an, treffen wir uns in einem Restaurant, trinken einen Kaffee und lassen uns von der netten Kellnerin nebenbei Zitronensaft ser-

vieren. Sie wird uns abergläubisch angucken, es (erfahrungsgemäß) nicht verstehen, aber ihn servieren und letztlich ein nettes Trinkgeld kassieren. SIE ABER HABEN DANN WAS ERLEBT – UND SELBST ERLEBT IST DIE BESTE ERFAHRUNG, denn ich könnte Ihnen was einreden oder irgendeinen Quatsch erzählen... und irgendwo sind den Ausdrucksmöglichkeiten der Worte eben Grenzen gesetzt. Leider. Also dürfen Sie es erleben, wenn Sie wollen!

Jedenfalls überlagern die Frequenzen auf der Karte alle negativen Frequenzen in unseren Nahrungsmitteln. ALLE! Auch die des Speisegiftes (so nenne ich das, was man uns als Speisesalz verkauft) und die im Trinkwasser. Da sind rund 1.500 schädliche Stoffe drin – der, den Sie am ehesten sehen heißt Kalk! Überall setzt er sich an. In der Waschmaschine, in der Kaffeemaschine, im Wasserkocher – und falls Sie dieses Wasser trinken, natürlich auch

in Ihnen. Dann sind auch Sie irgendwann verkalkt. Arterienverkalkung bis hin zur Verkalkung im Gehirn – Sie kennen diese Begriffe und füttern sich selbst ja nicht wie Ihre Waschmaschine mit „CALGON“. Das ist übrigens letztlich nur Salz – und Salz bricht die Verbindungen auf und Wasser spült sie raus – wie in Ihrem Körper auch, wenn Sie das richtige Salz essen –, aber die Karte von Walter Zapf sorgt dafür, daß diese Ablagerungen in dieser Form gar nicht erst entstehen, sondern die Struktur des Kalks so verändert wird, daß er sich nicht direkt absetzen kann, sondern immer wieder von allein verschwindet. (Das CALGON FÜR IHREN KÖRPER ist übrigens weiter nichts, als natürliches, unbehandeltes Salz mit den mindestens 84 lebenswichtigen Elementen, die die Natur dort reingepackt hat.) Aber wo soll diese Karte überall sein? Unter dem Wasserglas, unter dem Essensteller, unter der Bierflasche, in der Waschmaschine ... geht ja nicht. ➤

Viele Menschen rufen mich an und fragen nach echtem Salz und wollen ganz sicher gehen. Es gibt viele Möglichkeiten, überall. Ich kann sie nicht alle herausfinden und beurteilen... Ganz sicher aber gehen Sie auch bei „Urmoor“-Salz. Ein eigenes Abbaugebiet und viele Tests garantieren Ihnen, den Diamant des Kristallsalzes! Und die Kontaktdaten stehen am Ende dieses Artikels.

## Bistro-Café & Holzofenbäckerei

# Kornhus



Ossenreyerstraße 5  
18439 Stralsund  
Tel.: (0 38 31) 27 82 09

Wir haben für Sie  
täglich von 7.00 bis  
22.00 Uhr geöffnet.

Die 1. Adresse für Ihr Frühstück und Ihren Kaffeeplatch.  
Gern nehmen wir Ihre Bestellungen für den Außerhausverkauf entgegen, hier bieten wir Ihnen Sonderpreise.

Deshalb gibt es noch mehr Produkte, auf denen die gleichen Informationen gespeichert sind.

Simple Beispiel: Der „AQUA“-Stutzen. Ein Stück verchromtes Wasserrohr mit Gewinde (in allen notwendigen Größen erhältlich). Sie bauen es direkt hinter der Wasseruhr ein. Darin enthalten ist eine Quarzkugel mit eben diesen Informationen, die sich ständig auf das Wasser übertragen. Das Problem WASSER ist dann in Ihrem gesamten Haus erledigt. Die Waschmaschine braucht nur noch etwa die Hälfte des Waschmittels, keinen Weichspüler mehr und die Wäsche wird sauberer und weicher als je zuvor! Kalkablagerungen sind zukünftig ein Fremdwort und wenn Sie kein eigenes Haus haben, gibt's genug mobile Möglichkeiten,

z.B. eine Brause für die Dusche (sie haben keine raue Haut mehr nach dem Baden oder Duschen) oder eine Kapsel, die einfach in der Waschmaschine mitwäscht... glauben Sie mir, bis hin zum Bett haben die an jeden Lebensbereich gedacht. Das Bett übrigens – da kommt kein E-Smog, keine Radarstrahlung, kein NICHTS durch! Sie schlafen nur noch mit sich selbst – und falls Sie bis heute an Schlafstörungen leiden mußten – wenn Sie dieses Bett haben, schlafen Sie einfach nur noch göttlich!

Und wenn Sie sich dieses Foto angucken: Hier möchte ich nicht begraben sein, geschweige denn leben! Handy-Sendemasten (Die Feststation Ihres schnurloses Telefons ist auch einer!) senden

eine gepulste Strahlung aus, die erwiesenermaßen alles andere macht, als uns gut zu tun. Tests mit Wasser und der entsprechenden Kristallbildung haben erwiesen, daß Wasser keine gesunden Kristalle mehr bilden kann, wenn es einer Hand- ystrahlung ausgesetzt wurde. Und Ihr Körper besteht zu 70% aus Wasser! Fragen wir uns also weiter, warum Körperzellen immer weniger in der Lage sind, gesunde Informationen weiterzugeben und somit Platz machen für negative Informationen, aus denen dann Krebszellen wachsen und ihre Nahrung finden. Natürlich könnten wir technisch die Sendemasten entstoren – aber das geschieht erst dann, wenn die Bevölkerung danach schreit. Technisch möglich ist es inzwischen allemal – kostet etwa 2.000 Euro pro Mast, multiplizieren Sie das mal mit 500.000 Masten und Sie wissen, warum das erst ganz zum Schluß kommt. Lieber leben wir so lange wie möglich mit der preiswerteren Methode, wie sie zum Beispiel in Amerika boomt: Da gibt es Firmen, die nichts anderes tun, als Sendemasten zu tarnen. Die Menschen meckern über den Mast auf ihrem Haus – meckern lauter ... und irgendwann wird er eben abmontiert – und steht eine Woche später in einer wunderschönen neuen Litfaßsäule ein paar Meter vor dem Haus ... oder in einer ganz modernen neuen Dachspitze versteckt auf dem Haus nebenan... Es kommt natürlich die Zeit, da werden sie entstoret. Genau wie es vor zehn Jahren schwierig war, ein BIO-Ei abzusetzen und



heute die Hersteller von BIO-Produkten so viel gar nicht herstellen können, wie die Leute (obwohl diese Produkte teurer sind) haben wollen. Irgendwann ändert sich bei den Menschen das Bewußtsein und irgendwann kommt die Nachfrage und der Druck von den Menschen und der kann so groß sein, daß sogar eine DDR abgeschafft wurde. Irgendwann also werden die Sendemasten entstört sein und die Handys selbst schon ab Werk.

Aber bis dahin – Was tun?

Das eigene Handy entstören – kostet ein einziges Mal runde 30 Euro. Ein Witz im Gegensatz zu dem, was wir für das Handy ständig bezahlen und wir sollten bedenken, daß wir es fast

rund um die Uhr in unserer Nähe haben!  
Ein Anhänger für den Hals – den tragen Sie direkt vor Ihrer Thymusdrüse, dem Punkt also, der Ihr Immunsystem ausmacht – kostet paar Euro, schützt Sie aber vor der Strahlung der Handys Ihrer Umwelt, den Sendemasten und was sonst so alles unsichtbar auf Sie einströmt, weil er an dem wichtigsten Punkt Ihres Körpers genau diese Positiven Zapf-Informationen durch den Körperkontakt in den Körper einspielt – UND DIE NEGATIVEN NICHT DURCHLÄSST. Ein unsichtbarer Schutzschild, der etwa einen Meter um Sie herum wirkt!

Und ganz zum Schluß gibt's den Compens. Das ist ein Gerät mit viel Masse. Denn die ins heiße

Wasser geworfene Karte wird nicht in der Lage sein, das Wasserglas zu erhitzen. Aber der Compens würde das schaffen, weil er mehr Masse hat, als die Karte. Und wenn sie schon krank sind, dann geben Sie in einen kleinen Behälter ein bißchen Speichel, der Compens erkennt die Informationen, die Ihnen fehlen und dann spielt ein Bioenergetiker diese fehlenden Informationen in Sie ein – so wie Sie Ihren Computer mit der Software neu bespielen, wenn die alte nicht mehr will... Es sind zahlreiche Beispiele vorhanden, daß es funktioniert – natürlich nur dann, wenn die Grundvoraussetzungen im Körper vorhanden sind, die den Informationsfluß erst möglich machen: ausreichend WASSER UND SALZ! ➤

## Es gibt mehr zwischen Himmel und Erde!



Es geht nicht ums Geld, sondern um die Hilfe für Ihr Leben!  
Warum teuer eine Astroline anrufen wenn der direkte Kontakt viel preiswerter und effektiver ist?  
Finden Sie Antworten auf Ihre Fragen zu Ihrem Leben – in allen Bereichen: Gesundheit, Liebe/Partnerschaft, Beruf, Finanzen, und kompetente Beratung bei Schicksalen. Finden Sie außerdem wieder zu sich selbst und gelangen Sie zur inneren Ruhe durch Meditationen.  
Lassen sie sich verführen in die Welt der unsichtbaren Geheimnisse!

### KURSANGEBOTE:

Heilmeditation – Orakel – Engelssymbole –  
Infoabende über Jenseitskontakte u.v.m.

### BERATUNG:

- Lebensberatung mit Tarot / Astrologie  
- Trauerbegleitung mit Jenseitskontakten

### BEHANDLUNGEN:

- Behandlungen mit den Engelenenergien oder den Engelssymbolen  
- Heilstrahlenbehandlung mit den Erzengeln

### AUF WUNSCH ERHÄLTlich:

- Räucherungen und Öle der Erzengel  
- Engelketten aus Heilsteinen  
- Schutzamulette  
- Engelsteine  
- Bücher und Engelkarten  
- Heilmeditations-CD's u.v.m.

TERMINE NUR NACH VEREINBARUNG!

10 Euro Sofortrabatt erhalten Sie, wenn Sie Ihren ersten Termin bis 12.6.2007 vereinbaren!



*Jamesis*  
Engelkarten - Tarot - Meditation - Beratung

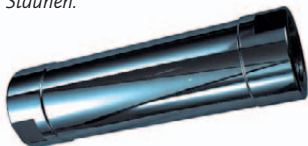
Jasmin Volbert  
Greifswalder Chaussee 5  
18439 Stralsund  
Tel: 01520-4321333  
jasminrita@freenet.de



*Mit diesem Home-Compens hat jeder die Möglichkeit, zu Hause und zu jeder Zeit wichtige Informationen in seinen Körper zu übertragen und Krankheiten zum Teufel zu jagen.*



*Mit diesem Compens arbeiten Bioenergetiker. Die Ergebnisse versetzen sogar immer wieder Schulmediziner in Staunen.*



*Der Aqua. Mit diesem Edelstahlstutzen, in dem eine Quarzkugel mit den Zapf-Informationen lagert, haben Sie alle Wasserprobleme einfach, dauerhaft und wartungsfrei beseitigt.*



*Schmerzronden, bißchen kleiner als eine Euromünze, werden mit einem Pflaster auf die Körperstellen geklebt, wo es weh tut. Der Schmerz ist weg, und das Schnarchen in der Nacht und...*

Und Ihnen als Mensch könnte ich jetzt noch versuchen, etwas einzureden (Aber warum sollte ich das tun? Ich will Sie nur informieren – in Form bringen.) Pferden, Hunden, Kühen ... denen kann ich nichts einreden, denn die können weder lesen noch meine gesprochenen Worte verstehen – aber bei denen wirkt das genauso – und ich könnte Ihnen konkrete Beispiele nennen ohne Ende, aber Sie sehen selbst: der Platz wird wieder mal knapp! Deshalb nur zwei: Ein Nymphensittich ist krank, reißt sich alle Federn aus, läßt sich weder streicheln noch sonst was. Ich nehme das Ding, was da vor meiner Thymusdrüse hängt (für den Sittich ist das im Verhältnis wie der Compens für uns Menschen), lasse es an dem Lederband durch die Stäbe des Käfigs hängen – etwa 15 cm von dem „störrischen Viech“ entfernt. „Der Geier“ guckt, rückt auf seiner Stange langsam näher, reibt seinen Kopf daran, rückt – weil ich gemein bin und ihm das wegnehmen will – immer weiter mit, bis an

den Käfigrand und läßt nicht locker. Läßt sich aber von mir streicheln mit dem Ding neben seinem Kopf ... und wenn es mein Vogel gewesen wäre, hätte ich ihm so ein Ding geschenkt, denn er hat gemerkt, daß es ihm gut tut. Einfach so. OHNE WORTE. In einer Rinderanlage wurde die Wasserleitung mit dem beschriebenen Stutzen ausgerüstet: Sterblichkeitsrate sinkt um 80%, Futtereinsatz um 20%, Melkergebnisse steigen um 20% und das was die Kühe hinten ausscheiden, stinkt nicht mehr so furchtbar nach Ammoniak und der Tierarzt macht seitdem auch schlechte Geschäfte in dieser Rinderanlage. Nur durch andere Informationen im Wasser, die aus der toten Dreckbrühe wieder ein lebendiges Wasser machen! (Dem Verkäufer dieses Teils wurde der zehnfache Preis angeboten, wenn er es der Konkurrenz nicht anbietet und erzählt – auweia – und jetzt schreibe ich das hier in die Zeitung.)



*Diese Karte in der Größe einer EC-Karte paßt in jedes Portemonnaie und harmonisiert Speisen, Wasser, Getränke überall.*

Ganz zum Schluß noch einmal zurück zur Karte: Ein öffentlicher Test, bei dem verschiedene Karten unter einer Tischdecke lagen (denn natürlich gibt es Firmen, die ähnliches zu entwickeln versuchen, teilweise einzelne Komponenten kopieren...) und durch die Tischdecke auf ihre Wirksamkeit geprüft wurden, ergab folgendes Ergebnis: Die Karte von Walter Zapf zeigt das 100%-ige Spektrum. Die Konkurrenzprodukte alle weniger als 50%. Aber die EC-Karte eines Teilnehmers brachte auch 30%! Die Ursache war schnell geklärt: er hat die Karte immer im Portemonnaie, dahinter steckt immer die Harmonisierungskarte von Walter Zapf, außer, wenn sie gerade im Restaurant unter den Speisen liegt, und somit sind die Informationen auch auf der EC-Karte für etwa drei Tage gespeichert – nur an dem Kontostand ändern sie leider nichts.

Übrigens: Alle Zapf-Produkte, die im Vertrieb neu den alten

Namen „Urmoor“ tragen, sind mit den Informationen dauerhaft versehen. Die gehen dort nicht raus! Es sei denn, Sie legen sie in die Mikrowelle – denn die kriegt bekanntlich alles tot (Thema für sich, das noch kommt!) Die Urmoor-Karte wird also im Gegensatz zu Ihrer Geldkarte nie alle und Sie brauchen Sie auch nie aufladen!

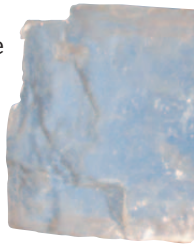
Das alles, was Sie hier gelesen haben ist natürlich wieder nur die Spitze des Eisbergs. Wenn Sie mehr wissen wollen – vor allem über die Wirkungsweise der Zapf-Produkte, rufen Sie mich an oder gleich Herrn Christian Daume, denn dieser Mann hat selbst ganz schön gelitten und seine Frau noch mehr – mit schweren Krankheiten und er kann Ihnen viel mehr erzählen als ich und natürlich auch in allen Fragen zu den Produkten behilflich sein. Nur anrufen dürfen Sie selbst – und ich darf Ihnen seine Handynummer hierher schreiben: 0172/5327168

Und wenn Sie sich trauen, diese Ziffern in Ihr Telefon zu tippen, hat sich dieser Artikel wieder ein Stück weit gelohnt. Und Ihnen ist ein Stück geholfen. Das ist der Sinn der Sache. Mails können Sie natürlich auch schicken an: [urmoor@rosenthaler-hof.de](mailto:urmoor@rosenthaler-hof.de)

So, paar Neuigkeiten hab ich noch für Sie für die nächsten Ausgaben, aber parallel dazu werde ich mich mal auf den Weg machen und die Menschen finden, die durch Wasser, Salz und „Urmoor“ die schlimmsten Krankheiten überwunden haben, damit die mir ihre Geschichte erzählen, die ich Ihnen dann in Wort und Bild überbringen kann. Damit Sie – egal, wie es Ihnen gerade geht – auch ein bißchen Hoffnung haben. Hoffnung, die Sie bitte nicht verlieren mögen!

Alles Gute bis dahin!

Ihr Marius Jaster



*for a beautiful day*

**Feeling**  
festliche mode

Festliches für den Abiball  
Mode fürs Standesamt · Brautmoden

17489 greifswald · lange straße 55  
telefon: 0 38 34 - 77 18 99